

Offroad-Mammut!

Das Wetter war wie bestellt für diese Präsentation des Prototyps eines Raupenfahrzeugs, das sowohl als Geräteträger – zum Beispiel für Aufbau- oder Ladekrane – als auch als Schwertransportmaschine mit einem Netto-Transportgewicht von bis zu 50 t eingesetzt werden kann. Dabei ist das schwierige Gelände die Heimat des TC50.



Der TC 50 als kombinierte Ladekran- und Transporteinheit, hier im Bild bei der Präsentation des Fahrzeugs und rechts bei einem ersten Einsatz. KM-Bilder

Die Errichtung von Windkraftanlagen steht als bedeutendes Beispiel für eine Problematik, die sich allerdings in sehr vielen anderen Bereichen finden lässt: Bis zur Baustelle stellt das Genehmigungsverfahren die größte Hürde dar, auf der Baustelle der Untergrund!

Die berühmte letzte Meile hat es in sich: steile Steigungen, schmale Zuwegungen, komplizierte Untergründe – mit diesen und anderen Widrigkeiten haben Kran- und Schwertransportdienstleister oft zu tun. Die „Transportlösungen“, die diese letzten Hürden überwinden sollen, sind bisweilen mehr als exotisch. Traktoren, die als dritte „Schwerlastzugmaschine“ zwei ausgewachsenen Schwerlast-Lkw mit ihrer Last den Berg hinauf helfen, gehören zu diesen Exoten – Zuwegungen, die zu Wald- und Wiesenautobahnen verbreitert und verdichtet, mobile Behelfsstraßen, die im Vorfeld verlegt

werden, gehören zur eher unspektakulären, aber sehr aufwendigen sowie kostspieligen Praxis.

In vielen Fällen könnten diese Praktiken zukünftig der Vergangenheit angehören, denn unter der Bezeichnung „System-Mammut“ hat das Unternehmen Meisterkran sein brandneues, multifunktionales Kran- und Transportsystem auf Ketten für den Offroad-Einsatz vorgestellt.

Schwerlastspediteure, die an Geschäftsführer Jochen Meister herangetreten waren, veranlassten dieses Systems. Das System basiert auf zwei Schwerlasttransportraupen in Kombination mit abnehmbaren Ladekran- und Teleskopkraneinheiten, es kann aber auch als Sattelzug- oder Transportraupe eingesetzt werden.

Der im Rahmen des Kran- und Schwerlasttages Rhein-Main erstmals der Öffentlichkeit und Presse präsentierte Systempro-

totyp wurde vom Dieburger Schwerlastteam rund um Jochen Meister in annähernd dreijähriger Forschungs-, Planungs- und Konstruktionsarbeit in eigener Werkstatt gefertigt. Eine Vielzahl von Feldversuchen und Testeinsätzen war notwendig, die an das System gestellten Anforderungen, die sich in zahlreichen Kran- und Transporteinsätzen der Vergangenheit herauskristallisierten, technisch umsetzen zu können.

„Last in schwerstem Gelände und unter widrigsten Witterungsbedingungen zu jedem gewünschten Zeitpunkt sicher und effizient transportieren zu können, wurde von immer mehr Kunden gefordert“, so wird Vertriebsleiter Heiko Haase in einer Pressemitteilung des Unternehmens zitiert. Egal, ob beim Transport von Windkraftanlageanteilen bei 30 cm hoher Schneedecke oder beim Transport von Mobilfunkmasten mit engsten Kurvenradien auf die Höhen



Alle mittels eines Zwischenrahmens aufgebauten Krane, wie hier ein 60-Tonner, können bei entsprechender Vorrichtung ...

... auch auf dem TC 50 als Trägerfahrzeug zum Einsatz kommen.



TC50: Genehmigungsfrei durch Europa!

Laut Meisterkran konnte das Konstruktionsgewicht der TC50 so gering gehalten werden, dass die Hauptkomponenten des Systems europaweit genehmigungsfrei transportiert werden können.



deutscher Mittelgebirge oder beim Transportieren und Verheben von Trafostationen auf völlig aufgeweichten Böden in Solarparks – mit dem neuen „Mammut“ war Meisterkran in der Lage, solche Aufträge sicher und effizient durchzuführen.

Radbereifte Fahrzeuge stoßen bei Steigungen schnell an ihre physikalischen Grenzen und können selbst im Verbund mit mehreren Fahrzeugen, Traktoren

und Baumaschinen nur bedingt und mit der Gefahr von Schäden für Mensch und Maschine zum Zielort gelangen. Dies war die ursprüngliche Antriebsfeder zur Entwicklung des vorgestellten TC50.

Hauptbestandteil des neuen Offroad Kran- und Transportsystems ist die Schwerlasttransport-raupe TC50, mit der sich Ladungen mit einem Gewicht von bis zu 50 t, selbst durch schwie-

rigstes Gelände transportieren lassen.

Zur Multifunktionalität des Mammut tragen unterschiedliche Betriebsmodi bei: Im Betriebsmodus „Offroad-Sattel“ ist das „Aufsatteln“ von nahezu jedem Auflieger – ganz egal ob Standardsattel, Semi oder Nachläufer – möglich! Somit lassen sich beladene Auflieger komplett, also auch ohne zeit- aufwendiges Umladen, in schwierigem Gelände zum gewünschten



Wegeschonender Transport.

„Mammut“ tut der Umwelt gut!

Besonderes Augenmerk lag bei der Entwicklung auch auf der Entlastung der Umwelt durch Reduzierung der Wegebaumaßnahmen. Für viele Baustellen werden extrem große Behelfsstraßen, sogenannte Waldautobahnen, benötigt. So werden zum Beispiel im Bereich der Windkraft massive Rodungsmaßnahmen durchgeführt und die Transportwege mit Schotter oder anderem ortsfremden Materialien ausgebaut. Unter Einbeziehung des System-Mammut können diese Erdbewegungen erheblich reduziert werden, zeigt sich Meisterkran überzeugt.



Hier konnten aufwendige Vorbereitungsarbeiten des Weges gespart werden.

Bestimmungsort bringen. Auch die entsprechende Hydraulik- und Elektrikversorgung für Spezialauflieger steht laut Hersteller zur Verfügung. Der Betriebsmodus „Direktladung“ ermöglicht es der Schwerlasttransportraupe hingegen, mit verschiedenen Ladungsträgern nahezu jede Ladung aufzunehmen und zu transportieren.

Auch der kombinierte Transport von selbst tragender Ladung ist im Betriebsmodus „Tandem“ mit zwei Raupeneinheiten möglich. Dies ermöglicht eine Verdoppelung der Transportkapazität und den Transport auch von extrem langen Bauteilen.

Neben dem reinen Einsatz als „Offroad-Transporter“ ist die Schwerlasttransportraupe TC50 in der Lage eine Vielzahl von Spezialaufbauten aufzunehmen. Hierzu gehören vor allem diverse Kranaufbauten sowie ein Hakengeräteaufbau. So kann die Raupe als „Offroad-Abroller“ Wechselbehälter bis 25 t bewegen.

Im Betriebsmodus „Offroad-Ladekran“ nimmt der TC50 einen Palfinger-Ladekran PK 53002 mit Flyjib samt Transportpritsche auf. In diesem Betriebsmodus kann das System zugleich als Transport- und Montagekraneinheit eingesetzt werden. Des Weiteren haben die Dieburger den Betrieb mitsamt AT-Kranoberwagen mit einer maximalen Tragkraft von bis zu 60 t im Betriebsmodus „Offroad-Teleskopkran“ vorgesehen.

In diesen Ausstattungsvarianten besteht zudem die Möglichkeit, den AT-Kranoberwagen ebenso wie auch den Ladekran-aufbau im sogenannten Betriebsmodus „Stand-Alone-Betrieb“, also ohne Raupenunterwagen oder Straßenchassis einzusetzen, während „Mammut“ zeitgleich Lasten transportiert, die dann an Ort und Stelle vom Kran verho-ben werden.

Für Herbst dieses Jahres hat Meisterkran die ersten Serienmaschinen der geplanten Schwerlasttransportraupenserie, die TC80, angekündigt. Diese werden neben der Traglaststeigerung auf 80 t auch eine Reihe von weiteren neuen technischen Ausstattungsmerkmalen enthalten. Ebenso arbeitet Meisterkran bereits an der Realisierung eines 100 t-Teleskopkranaufbaus mit Hauptauslegerverlängerung.

Außerdem erklärte Jochen Meister gegenüber KM, dass sein Unternehmen an der Realisierung eines „Mammut“ mit 120 t Ladevermögen arbeite – der TC120. „Bevor wir mit dem TC50 an die Öffentlichkeit gegangen sind, haben wir dieses System wirklich gründlich getestet. Jetzt sind wir in der Vorserienphase, sodass wir schon bald mit der Auslieferung beginnen können“, so Jochen Meister.

Das Offroad Kran- und Transportsystem Mammut steht ab sofort für europaweite Einsätze zur Verfügung. Die Schwerlasttrans-



portraupen werden ab September dieses Jahres in unterschiedlichen Traglastklassen und kundenspezifischen Ausstattungsmerkmalen von Meisterkran weltweit vertrieben! **KM**



Der System-Mammut als Transportfahrzeug, z. B. als Sattelzugkombination.



VIEL TRAGLAST MIT WENIG RÜSTAUFWAND

DER NEUE ATF 400G-6

Bei der Entwicklung des ATF 400G-6 haben wir großen Wert darauf gelegt, dass seine verschiedenen Komponenten einer Traglast von „echten“ 400 Tonnen standhalten. Dies gilt insbesondere für die wichtigste Komponente, den Hauptausleger. Als Folge besitzt der ATF 400G-6 heute den stärksten Hauptausleger seiner Klasse, der Lasten heben kann, bei denen andere Krane bereits auf ein Abspannungssystem angewiesen sind.

Vergleichen Sie selbst, wir beraten Sie gerne!

www.tadanofaun.de